

Ein zweiter Durchgang mit viel Hektik

2. Liga AFV Nach dem 4:0-Sieg gegen Menzo Reinach steht der FC Kölliken vor dem Klassenerhalt

VON PASCAL KAMBER

Der FC Kölliken setzt seinen Endspurt in der Zweitliga-Meisterschaft erfolgreich fort und bezwingt Menzo Reinach zu Hause verdient mit 4:0. Es ist der dritte Sieg in Folge für die Mannschaft von Trainer Andi Bürgisser nach dem 0:6-Debakel im Derby gegen den FC Oftringen von Anfang Mai. Mit dem gestrigen Heimsieg hat sich Kölliken wohl definitiv aus dem Abstiegskampf verabschiedet – die Relegation ist zwei Runden vor Sai-

«Das wichtigste sind die drei Punkte. Mit der Art und Weise, wie der Sieg zustande kam, bin ich nicht zufrieden.»

Andi Bürgisser, Trainer beim FC Kölliken



Das Duell zwischen Köllikens David Urech (r.) und Esat Mulaj prägte die zweite Halbzeit. OTTO LÜSCHER

sonende nur noch rein theoretisch möglich. Andi Bürgissers Freude hält sich allerdings in Grenzen, auch nach dem deutlichen Erfolg gegen Menzo Reinach. «Das wichtigste sind die drei Punkte. Mit der Art und Weise, wie der Sieg zustande kam, bin ich nicht zufrieden», erklärte der FCK-Trainer.

Seine Spieler verstanden es besonders in der ersten Halbzeit nicht, aus dem grösseren Anteil Ballbesitz das nötige Kapital zu schlagen. Auf der anderen Seite konnte Menzo Reinach nicht verbergen, weshalb man Ende Saison in die dritte Liga absteigen wird. Das Umschalten von Defensive in den Angriff dauerte viel zu lange und statt den Ball laufen zu lassen, verloren die Reinacher das runde Spielgerät oftmals in unnötigen Zweikämpfen. Deshalb war es eine

Frage der Zeit, bis das erste Kölliker Tor fallen sollte. Stefan Oppliger lieferte kurz vor der Pause mit seinem Kopfball zum 1:0 die passende Antwort.

Der zweite Durchgang war geprägt von einer hektischen Phase, die in der 65. Minute durch den Platzverweis von Esat Mulaj ausgelöst wurde. Mulaj spritzte dem Kölliker David Urech sein Blut ins Gesicht, nachdem er im Laufduell mit Urech ohne Ab-

sicht von dessen Ellbogen im Gesicht getroffen wurde und eine Platzwunde erlitt. Den fälligen Freistoss lenkte der aufgerückte FCK-Verteidiger Roy Siegenthaler zum 2:0 in die Maschen ab. Das Geschehen beruhigte sich nur für wenige Minuten, ehe wieder David Urech im Mittelpunkt stand. Nachdem sich der 26-Jährige auf der rechten Seite bis in den Strafraum durchgetankt hatte, wurde er von Reinachs Kadri Shala gefoult. Den fäl-

ligen Elfmeter verwandelte Ismail Günaydin abgeklärt zum 3:0.

Danach ergaben sich die Gäste ihrem Schicksal. In den Schlussminuten kam Kölliken zu zahlreichen Chancen, verwertete aber nur deren eine – der eingewechselte Robin Hängartner erzielte in der 90. Minute den 4:0-Endstand. «Wir bekunden jedes Mal Mühe, bis uns das erste Tor gelingt. Erst danach läuft es uns», sagte Andi Bürgisser.

Glücklicher Punktgewinn

2. Liga AFV Oftringen holt in Meisterschwanden ein 1:1.

VON RENÉ WULLSCHLEGER

Es war eine einseitige Angelegenheit, was auf dem Sportplatz Obermoos in Meisterschwanden abließ. Der Gastgeber war drückend überlegen und der FC Oftringen konzentrierte sich auf wenige Konten. Ein solcher führte in der 11. Minute durch Fulvio Catricala allerdings zur Führung. Die Einheimischen setzten den Gegner durch ein variantenreiches Angriffsspiel unter Dauerdruck und erspielten sich so über die gesamte Spieldauer so viele und teils hochkarätige Chancen, dass man nicht alle erwähnen kann.

Die spielerische Überlegenheit und der Druck des Heimteams wurde

im zweiten Abschnitt noch krasser. Im Abschluss vergaben die Meisterschwandener jedoch immer wieder beste Möglichkeiten. Schliesslich gelang dem Gastgeber in der Verlängerung (91. Minute) durch Blerim Pnishi doch noch der verdiente Ausgleich. Die Oftringer Verteidigung brachte nach einem Einwurf den Ball nicht weg. Zuvor hatte Claudio Nocita mit der einzigen erwähnenswerten Angriffsaktion der Gäste im zweiten Abschnitt das 2:0 verpasst.

Für die ohne fünf verletzte Leistungsträger angetretenen Oftringer war es letztlich ein glücklicher – und wichtiger Punkt. Die Mannschaft zeigte eine starke kämpferische Leistung. Bestnoten verdienten sich die beiden Innenverteidiger Mike Sieber und Pascal Wälti sowie Jürg Klingelfuss. Wie und was der Torhüter alles abwehrte, war Extraklasse.

«Jetzt ist der Tank wohl leer»

2. Liga AFV Dem FC Rothrist scheint in der Schlussphase der Zweitliga-Meisterschaft die Luft auszugehen. Rund eine Woche nach der 0:3-Niederlage im Derby gegen den FC Kölliken musste die Mannschaft von Trainer Andi Hediger die nächste Niederlage einstecken. Im Gastspiel beim abstiegsgefährdeten FC Suhr resultierte für den Tabellendritten ein 1:4. Hediger musste wiederum auf zahlreiche verletzte Spieler verzichten – ein Fakt, der sich immer stärker bemerkbar macht und nicht mehr einfach so kaschiert werden kann. «Wir sind nun lange am Limit gelaufen. Die letzten acht bis neun Spiele ging es gut, aber jetzt ist der Tank wohl

leer», sagte ein frustrierter Andi Hediger.

Dabei begann die Partie für den FC Rothrist ausgezeichnet. Rafael Erb erzielte bereits in der 6. Minute das 1:0. Es sollte jedoch die einzige Rothristser Erfolgsmeldung an diesem Abend bleiben – die Laufbereitschaft fehlte und viele Zweikämpfe wurden nicht gesucht. Deshalb sorgte der FC Suhr für die Musik. Beim Gastgeber, der überraschenderweise mit dem 44-jährigen Ex-Aarau-Spieler und ehemaligen Entfelden-Trainer Dariusz Skrzypczak in der Verteidigung aufspielte, stach Rafed Bayazi hervor. Er steuerte gleich drei Treffer zum wichtigen Heimsieg bei. (PKA)

Service

2. Liga inter, Gruppe 5

Seefeld - Wettingen 1:0. Team Aargau U21 - Entfelden 13:0. Kosova - Schöffland 6:3. Subingen - Wettswil-Bonstetten 1:2. Red-Star - Dietikon 4:3. Küssnacht - Oerlikon/Polizei 1:1. Langenthal - Thalwil 2:2.

1. Wettswil-Bonstetten*	25	21	2	2	50:14	65
2. Thalwil	25	16	4	5	41:17	52
3. Langenthal	25	15	6	4	53:25	51
4. Red-Star	25	14	5	6	63:29	47
5. Team Aargau U21	25	12	6	7	63:32	42
6. Kosova	25	12	5	8	53:48	41
7. Schöffland	25	9	7	9	41:42	34
8. Küssnacht	25	9	5	11	43:44	32
9. Oerlikon/Polizei	25	9	5	11	42:45	32
10. Seefeld	25	8	4	13	34:44	28
11. Dietikon	25	9	1	15	44:61	28
12. Subingen	25	6	7	12	33:54	25
13. Wettingen +	25	1	7	17	29:51	10
14. Entfelden +	25	0	4	21	10:93	4

* = Aufstieg; ++ = Abstieg

Letzte Spiele: Mittwoch, 6. Juni, 20 Uhr: Wettingen - Langenthal. – Samstag, 9. Juni, 18 Uhr: Thalwil - Küssnacht. Oerlikon/Polizei - Red Star. Dietikon - Subingen. Wettswil-Bonstetten - Kosova. Schöffland - Team Aargau U21. Entfelden - Seefeld.

Kosova - Schöffland 6:3 (5:2)

Buchleren. – 120 Zuschauer. – SR: Dudic. – Tore: 1. Huber 1:0. 4. Lazri 1:1. 7. Wehrli 1:2. 31. 34. 39. Idrizi 2:2. 3:2. 4:2. 44. Sadiku 5:2. 66. Huber 5:3. 67. Hotnjeni 6:3. **Kosova:** Lipovic; Jakupi, Laski, Idrizi (89. Kallaba), Latifi, Kabashi, Lazri (79. Hasani), Hotnjeni, Gjergji, Alidemaj, Sadiku (46. Thaqaj). **Schöffland:** Bracher; Schmid (46. Perrotta), Wehrli, Schüttel, Huber (82. Müller), Hubeli, Gutierrez (82. Wasser), Märki, Skrzypczak, Muscia, Zürcher (81. Perrotta). **Bemerkungen:** Schöffland ohne Geissmann, Scherrer, Blunsch, Nikolic (alle verletzt), Nico Stadelmann, Rizzo (beide gesperrt), Stutz (Schule), Adrian Stadelmann (Militär), Hunziker und Staubli (abwesend). – Verwarnung: 65. Huber (Reklamieren).

Team Aargau U21 - Entfelden 13:0 (5:0)

Bruggliffeld. – 100 Zuschauer. – SR: Borra. – Tore: 10. Scianna 1:0. 14. Kömür 2:0. 35. Scianna 3:0. 40. Kömür 4:0. 45. Scianna 5:0. 54. Rüedi 6:0. 55. Kömür 7:0. 64. Kömür 8:0. 73. Polat 9:0. 76. Kömür 10:0. 79. Meindl 11:0. 84. Costa 12:0. 89. Polat 13:0. **Aargau U21:** Pribanovic; Meindl, Skopljak (71. Bortolin), Costa, Strub; Scianna, Schönenberger, Trost, Golaj (46. Polat); Rüedi; Kömür. **Entfelden:** Glumpler; Agushi, Ferrara, Dätwyler (46. Petkovic), A. Kryeziu; Vogel, Kadrijaj (65. Bajo), Ahmetaj, D'Onofrio; Kaya (46. Kastrati), Gashi.

Bemerkungen: Team Aargau U21 ohne Abazi, Giampà, Bächler, Balinzo (alle verletzt) und Preniqi (gesperrt). Entfelden ohne D. Kryeziu, Ayana, Ferrara (alle abwesend), Scherrer, Wälti und Malbasic (alle verletzt). 90. Lattenschuss Kastrati.

2. Liga AFV

Suhr - Rothrist 4:1. Meisterschwanden - Oftringen 1:1. Bremgarten - Windisch 1:2. Brugg - Frick 2:2. Kölliken - Menzo Reinach 4:0.

1. Wohlen U23	19	15	2	2(28)	65:18	47
2. Lenzburg	19	12	2	5(62)	60:35	38
3. Rothrist	20	10	4	6(54)	34:30	34
4. Oftringen	20	8	6	6(41)	36:26	30
5. Kölliken	20	9	3	8(48)	39:41	30
6. Windisch	20	8	4	8(43)	28:39	28
7. Suhr	20	8	3	9(44)	34:35	27
8. Meisterschwanden	20	7	6	7(52)	31:41	27
9. Bremgarten	20	8	2	10(120)	43:34	26
10. Brugg	20	7	3	10(60)	38:44	24
11. Menzo Reinach +	20	5	1	14(50)	25:59	16
12. Frick +	20	2	4	14(37)	20:51	10

++ = Abstieg

Nächste Spiele: Samstag, 9. Juni, 18 Uhr: Lenzburg - Meisterschwanden. Wohlen U23 - Bremgarten. Windisch - Kölliken. Menzo Reinach - Suhr. Rothrist - Brugg. Frick - Oftringen.

Kölliken - Menzo Reinach 4:0 (1:0)

Walke. – 50 Zuschauer. – SR: Moreno. – Tore: 44. Oppliger 1:0. 69. Siegenthaler 2:0. 74. Günaydin (Penalty) 3:0. 90. Hängärtner 4:0.

Kölliken: Oer; Hofer, Trapletti, Siegenthaler, De Pascali; Urech (75. Büyükdemir), Günaydin, Marco Werthmüller, Wettstein; Roger Werthmüller (79. De Chiara), Oppliger (68. Hängärtner). **Menzo Reinach:** Besart Gashi; Hasanramaj, Mulaj, Shala, Lokaj (80. Häfliger); Dajxho, Kolevski, Bianco, Jusufi; Valdet Gashi (50. Alkan), Rustemi. **Bemerkungen:** Kölliken ohne Morina, Schär, Sivanathan (alle abwesend) und Kurmann (gesperrt). Menzo Reinach ohne Deniz (verletzt). – Verwarnungen: 43. Hasanramaj, 46. Oer (beide Foul), 67. Urech (Provokation), 73. Shala, 76. Günaydin (beide Foul). – Platzverweis: 67. Mulaj (grobe Unsportlichkeit).

Meisterschwanden - Oftringen 1:1 (0:1)

Obermoos. – 50 Zuschauer. – SR: Geiger. – Tore: 11. Catricala 0:1. 91. Pnishi 1:1. **Meisterschwanden:** Nezir; Morina (68. Maloki), Emimi, Mendes, Bergamo; Vaz, Mustafa, Adedeji; Günes, Pnishi, Rizzo. **Oftringen:** Klingelfuss; Surez, Sieber, Wälti, Djanevic; Baptista, Huber, Pichierli (46. Azemaj), Allemann (62. Souto); Nocita, Catricala (89. Ceçiri).

Nachrichten

2. Liga inter Schöffland unterliegt Kosova mit 3:6

Das Spiel zwischen Kosova und Schöffland wurde bereits in der Startminute durch Marco Hubers Führungstreffer lanciert. Der Gastgeber konnte allerdings schnell reagieren und durch Mikel Lazri ausgleichen. Erneut dauerte es in der Folge nur drei Minuten, bis Marc Wehrli seine Farben mit einem schönen Freistosstreifer wieder in Front schoss (7. Minute). Bis zur Pause spielte dann nur noch Kosova. Schöfflands Defensive war in dieser Phase nahezu inexistent. Dies nützte das spielerisch starke Heimteam gnadenlos aus und erzielte zwischen der 31. und 44. Minute vier Tore. Zahir Idrizi gelang dabei in neun Minuten ein klassischer Hattrick. Nach der Pause war aus Schöffler Sicht Charakter gefragt. Das Team zeigte eine Reaktion, konnte durch Huber zwischenzeitlich zum 5:3 verkürzen und liess in der Folge nur noch einen Gegentreffer zum 6:3-Schlussresultat zu. (SCS)

2. Liga inter Schützenfest im Aarauer Bruggliffeld

Das Team Aargau U21 gewinnt das Aargauer Derby gegen ein desolates Entfelden gleich mit 13:0. In der Pause war die Partie beim 5:0 schon längst entschieden. Herausragend auf Aarauer Seite waren Stürmer Ömer Kömür mit fünf sowie Mittelfeldakteur Alessandro Scianna mit drei Treffern. Mit diesem Sieg festigte die Mannschaft des Trainerduos Thomas Binggeli und Sandro Burki den fünften Tabellenrang. Der FC Entfelden, der bereits seit Wochen als Absteiger feststeht, bleibt dagegen weiterhin das einsame Schlusslicht der Rangliste. (DTR)

Bemerkungen: Oftringen ohne Giampa, Popaj, Paladino, Moser (alle verletzt), Hasani, Cazimovic, Mestre, Kaltaveridis, Kühni und Simek (alle abwesend). – Verwarnungen: 22. Mendes (Foul), 59. Emimi (Reklamieren).

Suhr - Rothrist 4:1 (0:1)

Hofstattmatten. – 80 Zuschauer. – SR: Morais. – Tore: 6. Erb 0:1. 22. Rafed Bayazi 1:1. 26. Rafed Bayazi (Penalty) 2:1. 64. Rafed Bayazi 3:1. 90. Sarini 4:1.

Suhr: Wanner; Rame Neziri, Topal, Miranda (46. Noaim Bayazi), Filipovic; Yelli, Nazer Neziri (64. Sarini), Melunovic, Skrzypczak; Pal Oeta, Bayazi (77. Ott).

Rothrist: Majic; Kern, Merdanovic, Muino (30. Ozan), Billwiller; Lopes (50. Tutis), Deda (75. Stuber), Zobrist, Biland (83. Alimehaj); Erb, Zemp. **Verwarnungen:** 33. Yelli (Foul), 59. Zobrist (Ballwegschiessen), 72. Majic (Foul), 90. Rafed Bayazi (Unsportlichkeit).

2. Liga SKVF

Wangen - Italgrenchen 2:3. Trimbach - Welschenrohr 0:3. Fulenbach - Olten 3:2. Dulliken - Blustavia 2:1. Gerlafingen - Bellach 4:0. Wacker Grenchen - Luterbach 5:1. – **Rangliste:** 1. Olten 21/44. 2. Wacker 21/42. 3. Dulliken 21/41. 4. Italgrenchen 21/40. 5. Blustavia 21/33. 6. Fulenbach 21/32. 7. Trimbach 21/31. 8. Welschenrohr 21/26. 9. Gerlafingen 21/25. 10. Bellach 21/20. 11. Wangen + 21/15. 12. Luterbach + 21/8. – + = Abstieg

INSERAT

meine Weiterbildung.ch



Techniker und NDS HF Techn. Kaufleute FA
Handelsdiplom VSH
Wirtschaftsdiplome VSK
Führungsausbildung SVF
Marketing-/Verkauf FA
und vieles mehr...

TEKO Höhere Fachschule
4600 Olten, Belchenstr. 9
2024772 062 207 02 02
www.teko.ch olten@teko.ch